

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 19

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten.

Zürcherischer Ingenieur- und Architecten-Verein.

Auszug aus den Verhandlungen.

Sitzung vom 23. October. — Vorsitz: Hr. Ingenieur Bürkli. Anwesend ca. 30 Mitglieder. Dem Vereine, der mit dieser Sitzung seine regelmässigen Winterzusammenkünfte wieder eröffnete, lagen mehrere wichtige Tractanden vor. In erster Linie war eine Neuwahl des Vorstandes zu treffen, sodann waren die Delegirten für die auf 10. November nach Bern einberufene Versammlung zu bezeichnen. Als zweites Tractandum lag der Antrag zur Gründung eines Lesezimmers vor, und endlich Mittheilung betr. die Prämierung in Paris.

Mit Bezug auf die Wahlen wurde beschlossen, dieselben auf die nächste Sitzung zu verschieben und es wurde sogleich zur Behandlung des zweiten Antrages, Gründung eines Lesezimmers geschritten. — Schon seit längerer Zeit hat sich in Zürich das Bedürfniss nach einem Lesezimmer, in welchem technische Zeitschriften aufgelegt werden, fühlbar gemacht. Mehrere Techniker, theils Mitglieder, theils Nichtmitglieder unseres Vereins, waren zusammengetreten, um von sich aus die Gründung eines solchen Locales anzustreben, und es waren deren Arbeiten schon ziemlich weit gediehen. Da jedoch im Vereine der gleiche Wunsch nach einem Lesezimmer sich geltend machte, hielt man es für vortheilhaft, wenn sich dieselben den erwähnten Bestrebungen anschlössen und die Angelegenheit als Vereinssache an die Hand nähme. Die Discussion über diesen Gegenstand förderte die verschiedensten Ansichten und Wünsche, welche im Betreff eines solchen Lese- und Sprechzimmers bestehen, zu Tage. Es wird kaum möglich sein Allen zu entsprechen und wird die Zeit und die practische Durchführung erst zeigen, welches die richtigen sind. Ein Wunsch dürfte besonders hervorgehoben werden, es ist dies die Abhaltung einer Baubörse; dieser Wunsch liesse sich im Anschluss an das Lesezimmer vielleicht gut durchführen, und wäre es erwünscht, wenn diese Anregung in nächster Zeit etwas näher überlegt würde.

Als Local wurde der kleine Saal auf der Meise gewählt, welcher die Annehmlichkeit bietet, in Verbindung mit dem gewöhnlichen Sitzungslocale des Vereins zu stehen.

Das Resultat der Discussion ergab, dass der Verein gezeigt sei, die Angelegenheit sofort an Hand zu nehmen und es wurde die Ausführung dieses Beschlusses einer Commission, bestehend aus den Herren Ed. Locher, R. Moser und Alexander Koch, übertragen, welche in nächster Zeit für Einrichtung des Zimmers, Ausarbeitung eines Reglements etc. zu sorgen haben wird.

Die offizielle Kenntnissnahme von den Prämirungen in Paris, wo, wie bekannt, der schweizerische Ingenieur- und Architectenverein mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom bedacht wurde, soll erst später erfolgen.

Wegen Raumangst muss der Bericht über die Sitzung vom 6. November auf die nächste Nummer verschoben werden.

* * *

Submissionsanzeiger.

Canton Zürich.

Bezeichnung: *Eingabe für Bauarbeiten an Gmelin und Weber, Architekten in Zürich. Grab-, Maurer-, Steinbauer-, Verputz- und Zimmerarbeiten. Pläne und Bedingungen dortselbst.*

Termin 14. November. — Bezeichnung: *Bachcorrection Trichtenhausen an C. Bleuler, Ingenieur, Riesbach-Zürich. a) Erdarbeit. b) Maurer-, Steinbauer- und Cementarbeiten. c) Zimmermannsarbeiten. d) Eiserne Brücke für die Correction des Wehrenbaches bei Trichtenhausen, werden sammthaft oder in vier Loosen vergeben. Plan und Bauvorschriften bis zum 12. November dortselbst.*

Canton Solothurn.

Termin 16. November. — Bezeichnung: *Strassenbaute Seewen-Grellingen an das Baudepartement Solothurn. Neue Strasse zwischen Seewen und Grellingen in drei Arbeitslosen. Angebote für einzelne Abtheilungen oder die Gesamtausführung. Project, Voranschlag und Bauvorschriften auf dem Bureau des Kantoningenieurs in Solothurn.*

Canton Thurgau.

Termin 10. November. — Bezeichnung: *Eingabe für Faschinenuhrbaute an die Ortsvorsteuerschaft Bussnang. Reparaturarbeiten für einfache Faschinlage von 300—330 m² Länge an drei verschiedenen Stellen. Auskunft bei Hrn. Gottfried Etter dortselbst.*

Canton Luzern.

Termin 1. Dezember. — Bezeichnung: *Schulbaute Winikon an Gemeindemann Kaufmann in Winikon. Zimmer-, Schreiner-, Gypser- und Schlosserarbeiten. Baubeschreibung, Pläne etc. dortselbst.*

Canton St. Gallen.

Termin 12. November. — Bezeichnung: *Eingabe für Dorfstrasse Flawyl an Hrn. Jonas Steiger im Kirchhof. Länge der Strasse 135 m². Plan und Kostenberechnung, sowie nähere Auskunft bei Hrn. J. U. Steiger zur Krone.*

Vorarlberg.

Termin 15. November. — Bezeichnung: *Eingabe für Brückenbau Dornbirn-Schmitter an Hrn. J. A. Frei in Schmitter, Präsident des Brückencomite's. Brücke über den Rhein, a) Lieferung von 486—540 m² Bauholz. b) 233,30 m² Steine. c) Das nötige Eisenmaterial. d) Bedachung mit Schindeln. e) Die Bauausführung. Plan und Bauvorschriften dortselbst.*

* *

Chronik.

Gotthardtunnel. Fortschritt der Bohrung während der letzten Woche: Göschenen 40,00 m², Airolo 39,90 m², Total 70,90 m², mithin durchschnittlich per Arbeitstag 10,15 m².

* *

Eisenpreise in England

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher)

Winterthur.

Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

Masselguss.

Glasgow	No. 1	No. 3	Cleveland	No. 1	No. 2	No. 3
Gartsherrie	63,35	60,65	Gute Marken wie:	50,00	—	46,90
Coltness	66,90	61,25	Clarence, Newport etc.	51,25	—	48,15
Shotts Bessemer	79,40	—	f. a. b. inTees			
f. a. b. Glasgow			South Wales			
Westküste	No. 1	No. 2	Kalt Wind Eisen			
Glengarnock	60,00	56,25	im Werk			
Eglinton	56,25	55,00				
f. a. b. Ardrossan						
Ostküste	No. 1	No. 2				
Kinnel	—	69,40	Zur Reduction der Preise wurde nicht			
Almond	68,75	67,50	der Tagescurs, sondern 1 Sch. zu			
f. a. b. im Forth			Fr. 1,25 angenommen.			

Gewalztes Eisen.

South Staffordshire	North of England	South Wales
Stangen ord.	150,00 — 162,50	131,25 — 137,50
” best	181,25 — 187,50	143,75 — 150,00
” best-best	187,50 — 203,15	168,75 — 175,00
Blech No. 1—20	187,50 — 212,50	193,75 — 200,00
” 21—24	212,50 — 250,00	— —
” 25—27	168,75 — —	— —
Bandeseisen	175,00 — 187,50	— —
Schienen 30 Kil. und mehr		
franco Birmingham		
	128,15 — 137,50	125,00 — 131,25
	im Werk	im Werk

* *

Verschiedene Preise des Metallmarktes.

pro Tonne loco London.

Kupfer.

Australisch (Wallaroo)	Fr. 1675,00	—
Best englisch in Zungen	” 1612,50	—
Best englisch in Zungen und Stangen	” 1725,00	—

Zinn.

Holländisch (Banca)	Fr. —	—
Englisch in Zungen	” 1487,50	—

Blei.

Spanisch	Fr. 381,25	—
----------	------------	---

Zink.

Englisch in Tafeln	Fr. 525,00	— 537,50
--------------------	------------	----------

Alle Einsendungen für die Redaction sind zu richten an

JOHN E. ICELY, Ingenieur,
26 Plattenstrasse, Fluntern (Zürich). *

Einnahmen der Schweizerischen Eisenbahnen.

N a m e n der Gesellschaften und der einzelnen auf spezielle Rechnung betriebenen Linien.	Länge im Betrieb.		Zeitraum: 1.—31. August								
			Im G a n z e n			Personenverkehr.		Per Kilometer.			
	1878	1877	1878	1877	Differenz	1878	1877	1878	1877	Differenz	
Nordostbahn			Kil.	Kil.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Stammnetz (einschliesslich der linksufrigen Zürichseebahn eröffn. 20. Sept. 1875, Linie Sulgen-Gossau eröffn. den 5. Juli 1876 und Winterthur-Coblenz eröffn. den 1. Aug. 1876) Bülach-Regensberg	892	873	1 137 000	1 242 985	- 105 985	47	46	2 900	3 332	- 432	
Zürich-Zug-Luzern	64	64	147 600	152 863	- 5 263	69	66	2 306	2 388	- 82	
Bötzbergbahn	57	57	188 100	191 724	- 3 624	37	38	3 800	3 864	- 64	
Effretikon-Hinweil	23	23	12 300	11 404	+ 896	59	66	535	496	+ 39	
Centralbahn Gäubahn 59 Kil. eröff. 4. Dec. 1876	299	299	867 000	957 895	- 90 895	51	50	2 900	3 202	- 302	
Basler Verbindungsbahn	5	5	20 870	24 997	- 4 127	24	25	4 174	4 999	- 825	
Aarg. Südbahn	29	29	12 300	15 097	- 2 797	63	63	424	521	- 97	
Wohlen-Bremgarten eröffnet 1. September 1876	8	8	1 460	1 574	- 114	77	72	183	197	- 14	
Suisse Occidentale Murten-Fräschels 13 Klmt. eröffnet den 12. Juli 1876. — Jougne-Eclépens (Vallorbes-Grenze 3 Kilom. eröff. 1. Juli 1875)	487	487	1 191 000	1 281 056	- 90 056	57	59	2 446	2 528	- 82	
Ligne du Simplon	117	89	80 065	79 185	+ 880	82	77	684	890	- 206	
Bulle-Romont	19	19	16 800	19 700	- 2 900	41	40	884	1 036	- 152	
Lausanne-Echallens	15	15	7 248	7 203	+ 45	83	87	483	480	+ 3	
Vereinigte Schweizerbahnen	283	283	595 600	614 447	- 18 847	59	59	2 105	2 172	- 67	
Toggenburgerbahn	26	26	23 300	25 453	- 2 153	66	66	896	977	- 81	
Wald-Rüti	7	7	5 600	6 822	- 722	64	63	800	908	- 108	
Rapperswil-Pfäffikon, ... eröffnet 27. August (27.—31. August)	5	—	3 995	—	—	88	—	799	—	—	
Jura-Bernbahn.											
Jura bernois Section Porrentruy-Delle com- prise	251	256	500 000	456 181	+ 43 819	55	54	1 953	1 783	+ 170	
Bern-Luzern (Langnau-Luzern 59 Kilom.)	95	95	119 000	126 582	- 7 582	71	68	1 253	1 332	- 79	
Gotthardbahn:											
Biasea-Bellinzona-Locarno	41	41	31 600	33 525	- 1 925	73	73	771	818	- 47	
Lugano-Chiasso	26	26	24 600	25 880	- 1 280	81	80	946	995	- 49	
Appenzeller-Bahn:											
Winkel-Herisau	15	15	15 000	16 874	- 1 874	64	64	1 000	1 125	- 125	
Herisau-Urnäsch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Tössthalbahn eröff. 4. Mai 1875, Bauma-Wald er- öffnet 15. November 1876	40	40	26 008	26 872	- 864	61	58	650	672	- 22	
Uetlibergbahn.											
Zürich-Uetliberg	9,1	9,1	13 813	14 399	- 586	96	96	1 518	1 582	- 64	
Rigibahnen:											
Vitznau-Staffel	5,1	5,1	60 086	57 482	+ 2 604	95	95	8 456	8 089	+ 367	
Staffel-Kulm	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kaltbad-Scheideck	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	
Arth-Rigibahn	12	12	22 356	22 396	- 40	95	95	1 863	1 866	- 3	
Emmenthalbahn.											
Solothurn-Burgdorf	24	24	16 300	18 767	- 2 467	51	52	679	782	- 103	
Schweiz. Nationalbahn. eröff. 17. Juli 1875. ferner eröff. 15. Oct. 1877.	75	75	60 525	59 635	+ 890	51	60	807	795	+ 12	
	89	44	36 935	23 369	+ 13 566	60	87	415	531	- 116	
6.-30.Sept.											
Bödelibahn.	9	9	24 500	27 966	- 3 466	76	61	2 722	3 107	- 385	
Wädenswil-Einsiedeln	17	17	31 200	37 481	- 6 231	83	85	1 835	2 202	- 367	